



Der Schülerexpress

DIE RASENDEN REPORTER BERICHTEN

Ausgabe 4

Februar 2012

Schülerzeitung der Michael-Ende-Grundschule

Kölle Alaaf!!!

Karneval in der Schule

Dieses Jahr haben wir in der Woche vor Karneval eine Projektwoche gemacht. Wir durften an verschiedenen Projekten rund um die fünfte

Jahreszeit teilnehmen. Wir durften singen, tanzen, basteln, backen und Kölsch sprechen. Und das allerbeste daran: Wir hatten drei Tage keinen Unterricht! Nach der Projektwoche war an Weiberfastnacht eine Karnevalsparty in unserer Schule. Alle kamen verkleidet in die Schule. Am Karnevalsdienstag sind viele Kinder und Eltern unserer Schule mit dem Zug mitgegangen.

Filip u. Rafael – 4. Klasse



Das Kölner Kinderdreigestirn war bei uns zu Besuch.

Geburtstagskinder im Februar

1. Kl.: --
2. Kl.: Leonie
3. Kl.: --
4. Kl.: Nora, Alessia



Wir verschönern unsere Schule

Die Streich-Aktion

Computerraum hellgelb gestrichen. Der Gymnastikraum sollte eigentlich auch angestrichen werden, doch die Wände waren zu kaputt. Im Juni machen wir noch eine Streich-Aktion. Alle Kinder freuen sich, dass die Wände jetzt schöner aussehen!

Marla – 4. Klasse



In der letzten Woche im Januar haben Eltern und Mitarbeiter unserer Schule den Türkischraum und den



Sie ist sehr nett!

Ein Interview mit Frau El Khourani

Was sind Ihre Hobbies?

Radfahren, lesen und Freunde treffen.

Wieso wollten Sie Lehrerin werden?

Weil ich gerne mit Kindern arbeite.

Wie haben Sie unsere Schule gefunden?

Die Schulleitung hat mich hierhin geschickt.

Wie finden Sie das, dass wir die Schule bald verlassen?

Ich glaube, das wird traurig!

Freuen Sie sich schon auf Ihre neue Klasse?

Ja, weil das wieder anders ist.

Was ist ihr Lieblingsfach? **Kunst.**

Alina, Nora u. Merve

– 4. Klasse



Frau El Khourani,
Nora und Alina

Die Zeit ist knapp!

Sport in der Schule

Einmal in der Woche gehen wir mit Frau Scherrer in die Turnhalle an der Leyendeckerstraße. Bevor wir mit den Spielen anfangen, laufen wir 15 Minuten. Nach dem



Muhammed u. Rosario –
3. Klasse

Laufen machen wir Dehnübungen. Anschließend machen wir Spiele. Oft spielen wir Fußball.

Im Offenen Ganztag gehen manche Kinder mit Herrn Popovic zum Sport. Bei ihm bauen wir oft Hindernisse auf.

Hier ist es schön!

Der offene Ganztag

Die OGTS gefällt mir, weil wir dort so viele verschiedene AGs angeboten bekommen. Wir können zum Beispiel zwischen der Artistik-AG, der Zeitungs-AG, der Band-AG, der Schach-AG, der Sport-AG sowie Koch-AG wählen.

Ich fühle mich dort sehr wohl. Wir haben dort schöne Spiele. In den Ferien basteln wir tolle Sachen. Mir gefällt die Kuschelecke sehr.

Wir bekommen jeden Tag ein leckeres Mittagessen. Nachmittags kriegen wir Obst und Brot. Die Erzieher sind richtig nett wie Frau Gau, Herr Popovic, Katja, Kira, Frau Weiß und Frau Gillissen.

Angela – 3. Klasse

Auf zum Gut Ophoven!

Ausflug der 3. und 4. Klasse

Am Montag, dem 6. Februar 2012, sind die 3. und 4. Klasse zum Gut Ophoven gefahren. Dort haben sie etwas über CO₂ gelernt und zu verschiedenen Ländern geforscht. Zum Schluss durften sie sich die Räume anschauen und ein Spiel spielen. Es war sehr schön und hat allen gut gefallen.

Marc –
4. Klasse



Unser Gewinnerin

Nora gewinnt ein Buch

Die Gewinnerin Allen anderen wünschen wir viel Glück unseres Rätsels der dritten Ausgabe ist bei unserem nächsten Rätsel! Nora aus der vierten Klasse. Sie gewinnt ein Buch von Peter Härtling mit vielen tollen Geschichten. Wir danken der **Buchhandlung BUNT** auf der Subbelderstraße ganz herzlich für die nette Spende!!!



Bei Backwerk

Ich gehe gern dorthin

Bei Backwerk gibt es leckere süße Sachen. Es gibt Nougat-Croissants und auch Käsebröte sowie verschiedene Brötchen-Sorten, wie z.B. Sesambrötchen. Man kann aber auch Kaugummis kaufen. Am liebsten esse ich dort die Käsebrötchen, weil sie mit viel Käse überbacken sind. Ich gehe gerne dorthin, weil meine Mama dort arbeitet.

Ceren – 3. Klasse

Mache mit bei unserem Rätsel!

Fülle das Rätsel richtig aus und wirf es bis spätestens 23. März 2012 in den Briefkasten unserer Schule. Der Gewinner bekommt eine Überraschung!



Rätsel

von Gianluca – 4. Klasse

Name: _____

Klasse: _____

1. Was ist ein Hai?

☐

Tier

☐

Pflanze

☐

Ding

2. Wozu braucht man eine Schere?

☐

Kopieren

☐

Schneiden

☐

Flirten

3. Was ist eine Banane?

☐

Essen

☐

Uhr

☐

Computer

4. Welche Farbe hat eine Bleistiftmine?

☐

grau

☐

schwarz

☐

weiß

Die Löwen sind los!

Die Erstklässler schreiben erste Texte für die Schülerzeitung

Unsere Spielestunde

Ich finde unsere Spielestunde schön.
Am Freitag haben wir in der 2. Stunde
mit Frau Ritter eine Spielestunde. Ich
habe ein Puzzle mit Luise gemacht
und ich habe mir ein Buch angeguckt.
Wir dürfen uns aussuchen, was wir
spielen möchten. Zuhause spiele ich
am liebsten „Mensch ärgere dich nicht“.

Lea – 1. Klasse

Sammeln für Indien

Ich möchte, dass alle Kinder Sachen
für Indien sammeln. Die Sachen werden
wir auf unserem Flohmarkt verkaufen.
Das Geld schicken wir dann an das
Kinderheim nach Indien.

Rana – 1. Klasse

Spielekisten

Ich möchte, dass jede Klasse eine eigene
Spielekiste bekommt. In der Kiste sind Bälle,
Seile und andere Spielsachen. Vielleicht habt
ihr auch noch Ideen.

Marius – 1. Klasse

Unsere Klasse 1

In unserer Klasse sind wir zwölf Mädchen und
zwölf Jungen. Unsere Klassenlehrerin heißt
Frau Scherrer. Ich mag sehr gerne Lesen und
ich mag Sport. Was sind eure Lieblingsfächer?

Yasmine – 1. Klasse

Unsere Zähne

In unserem Mund haben wir 20 Milchzähne.
Schneidezähne, Eckzähne und Backenzähne.
Wir haben unsere Zähne gezählt. Manche
haben schon neue Zähne. Viele Kinder haben
auch einen Wackelzahn. Ich wünsche euch
einen fröhlichen Tag.

Yusuf – 1. Klasse

Ich male mir den Winter

Ich male ein Bild,
ein schönes Bild,
ich male mir den Winter.
Weiß ist das Land,
schwarz ist der Baum,
grau ist der Himmel dahinter.

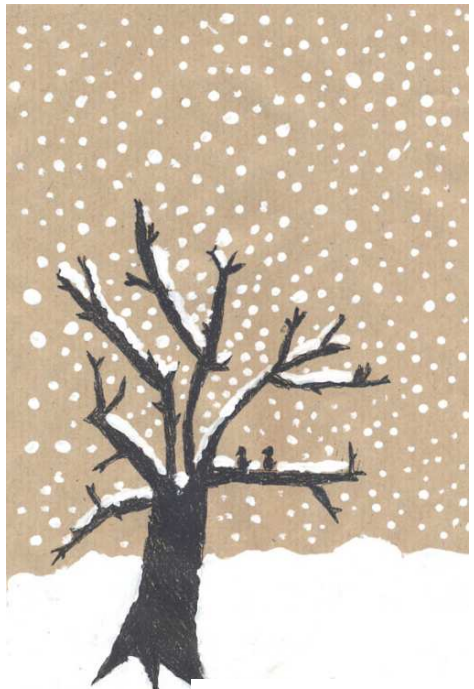
Sonst ist da nichts,
da ist nirgends was,
da ist weit und breit nichts zu sehen.
Nur auf dem Baum,
auf dem schwarzen Baum
hocken zwei schwarze Krähen.

Aber die Krähen,
was tun die zwei,
was tun die zwei auf den Zweigen?
Sie sitzen dort
und fliegen nicht fort.

Sie frieren nur und schweigen.

Wer mein Bild besieht,
wie's da Winter ist,
wird den Winter durch und durch spüren.
Der zieht einen dicken
Pullover an
vor lauter Zittern und Frieren.

Josef Guggenmos



Annie – 3. Klasse